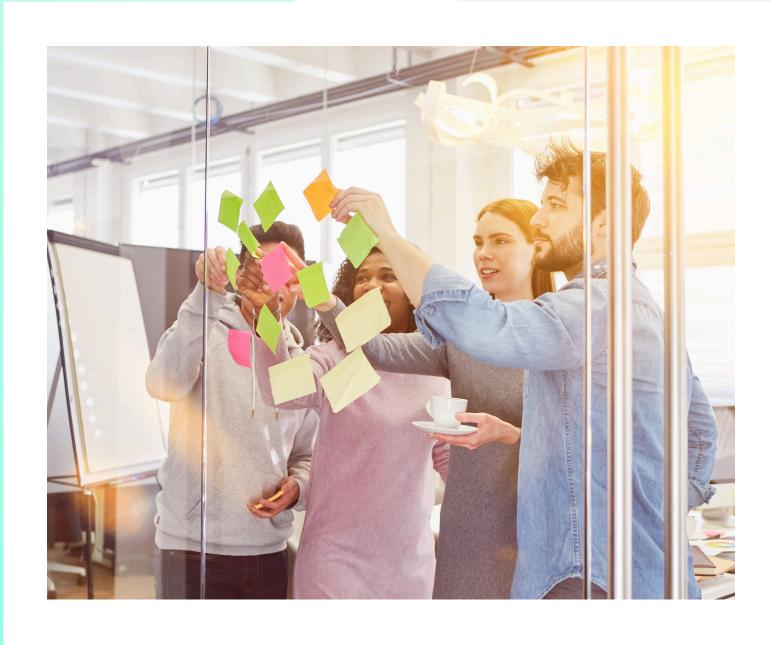
5 IIDDS fur richtig gute Workshops

How to Workshop

FITyour MIND VERA PODLINSKI



5 TIPPS FÜR RICHTIG GUTE WORKSHOPS

Du willst Workshops leiten, die Energie erzeugen, Wirkung haben und Teilnehmende wirklich mitnehmen?

In diesem Reader bekommst du kompakt fünf zentrale Impulse aus meiner praktischen Workshoperfahrung.

Nutze diese Impulse als Sofort-Booster: für deine Workshop-Vorbereitung, dein Design und deinen Flow.

Am Ende wartet ein praktischer Next Step auf dich - für alle, die noch tiefer eintauchen wollen.



HI, ICH BIN VERA.

Ich bin Arbeits- und Organisationspsychologin, systemischer Coach und leidenschaftliche Workshopmoderatorin.

Seit über acht Jahren begleite ich Menschen und Teams in Veränderungsprozessen – mit dem Ziel, Zusammenarbeit lebendig, menschlich und wirksam zu gestalten.

Workshops sind für mich Räume, in denen Neues entstehen darf: Verbindung, Erkenntnis und echte Bewegung.

In diesem Reader teile ich mit dir meine fünf wichtigsten Tipps, mit denen du Workshops gestaltest, die inspirieren – und wirklich etwas bewegen.

Vera Podfriski



- GESTALTUNG VON RAUM UND MATERIALIEN
- DIE ERLEBENSWELT DER TEILNEHMENDEN
- RAUM ÖFFNEN UND SCHLIESSEN
- DEN RICHTIGEN MODUS WÄHLEN
- AUSREICHEND PLAN UND FLEXIBILITÄT

INHALT

SCHAFFE EINE ATMOSPHÄRE, DIE INSPIRIERT UND VERBINDET



TIPP 1: BESONDERE GESTALTUNG VON RAUM UND MATERIALIEN

Vor jedem Workshop plane ich genügend Zeit ein, um den Workshopraum einzurichten, sodass die Teilnehmenden sich bei der Ankunft gleich wohlfühlen. Es reicht nicht, einfach nur einen Stuhlkreis zu stellen. Nützliche Ablageflächen für Getränke, liebevoll gestaltete Flipcharts mit einem Begrüßungschart, Licht oder auch Blumen tragen dazu bei, dass sich die Teilnehmenden von Anfang an willkommen fühlen.

Tipp 2: Auf die Erlebenswelt der Teilnehmenden Bezug nehmen

VERSETZE DICH IN DIE LAGE & DAS DAILY BUSINESS DEINER TEILNEHMENDEN



TIPP 2: AUF DIE ERLEBENSWELT BEZUG NEHMEN

Bevor der Workshop beginnt, mache ich mir ein Bild von den Teilnehmenden: Was für Menschen sind das? Aus welcher Arbeitsrealität kommen sie? Was finden sie witzig und was wäre ein No-Go? Indem ich meine Moderation, die Übungen und die Materialien auf die Bedürfnisse und Hintergründe der Teilnehmenden abstimme, unterstütze ich sie dabei, sich aufgehoben und gesehen zu fühlen. Baue deine Moderation, Übungen und Sprache so auf, dass sie anschlussfähig und relevant sind!

Tipp 3: Den Raum öffnen und schließen

FÜHRE DEIN TEAM DURCH PHASEN VON ERWEITERN VS. FOKUSSIEREN



TIPP 3: DEN RAUM ÖFFNEN UND SCHLIESSEN

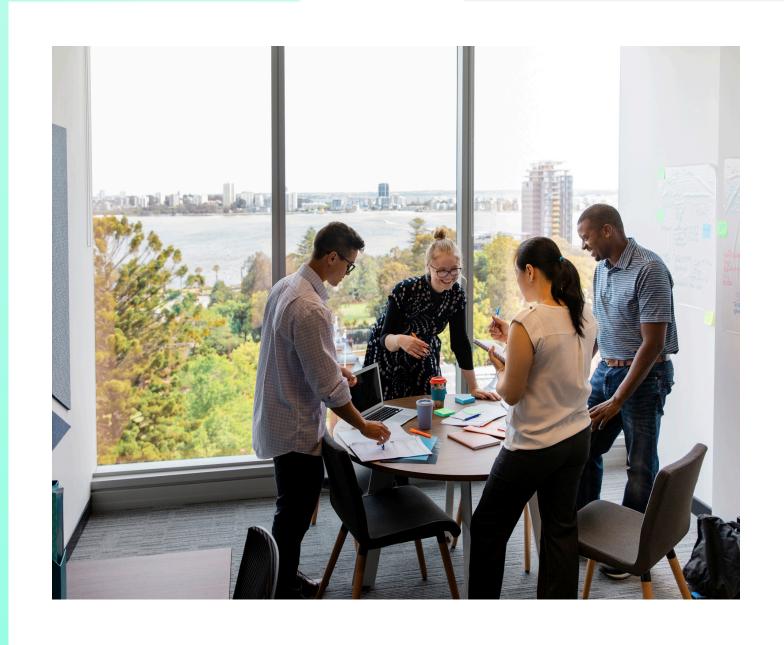
Ein Workshop kann als Prozess gesehen werden, in dem gewisse Fragen und Übungen den Raum eher öffnen (wie z.B. offene Fragen, Brainstorming, Generieren von Ideen, Sammeln von Vielfalt und verschiedenen Perspektiven) und andere ihn eher schließen (wie z.B. zum Punkt kommen, einen gemeinsamen Standpunkt entwickeln, ein Ergebnis festhalten, der Check-Out).

Diese verschiedenen Phasen solltest du bewusst einsetzen, um ein rundes Gefühl bei den Teilnehmenden zu erzeugen.



Tipp 4: Den richtigen Modus wählen

AKTIVIERE DURCH VIELFALT – WECHSLE DYNAMIK UND PERSPEKTIVEN



TIPP 4: DEN RICHTIGEN MODUS WÄHLEN

Methoden sind deine Werkzeugwahl - und jedes Werkzeug hat seinen Effekt.

- Einzelarbeit: vertieftes Nachdenken
- Kleingruppenarbeit: Austausch und Reflexion
- Plenum: Sichtbarkeit und Konsens

Wechsle die Modi durch den Workshop hindurch, um unterschiedliche Lernstile und Dynamiken zu berücksichtigen. So vermeidest du Monotonie und hältst die Energie hoch.

Tipp 5: Ausreichend Plan UND Flexibilität

STRUKTUR GIBT SICHERHEIT – SPONTANITÄT SCHAFFT LEBENDIGKEIT



TIPP 5: AUSREICHEND PLAN UND FLEXIBILITÄT

Ein richtig guter Workshop braucht beides: eine durchdachte Struktur und die Offenheit, im Moment zu reagieren.

Entwickle vorab einen klaren Ablauf mit Zielen, Zeitrahmen und methodischen Meilensteinen – das gibt dir Sicherheit und Orientierung. Gleichzeitig: Halte Raum für das, was spontan entsteht. Manchmal führt ein wertvoller Gedanke oder eine ungeplante Diskussion genau dorthin, wo echte Erkenntnis passiert.

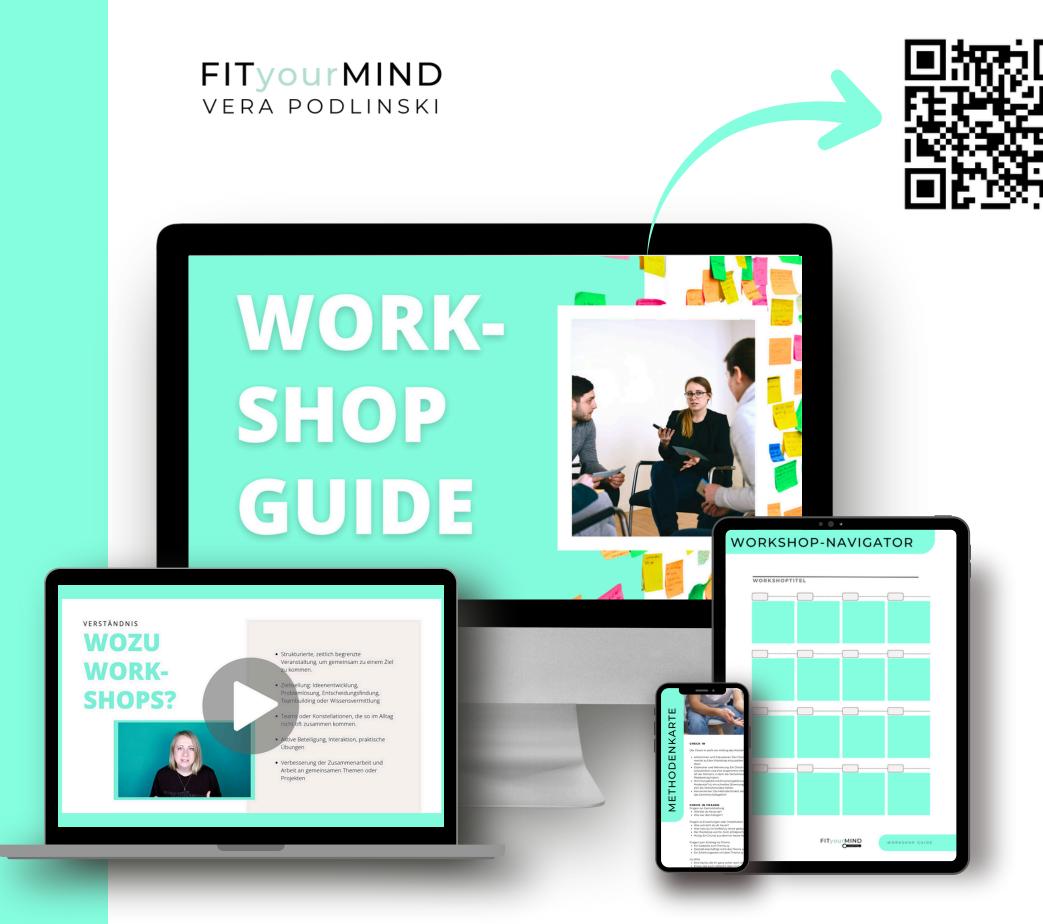


ONLINEKURS WORKSHOP GUIDE

Du willst Workshops gestalten, die Teilnehmende wirklich berühren und in Bewegung bringen? Dann ist der Workshop Guide dein nächster Schritt!

Hier bekommst du erprobte Methoden, Vorlagen und psychologisch fundierte Impulse, um deine Moderation souverän, kreativ und wirksam zu machen von der Auftragsklärung, über die Planung bis zur Durchführung von Workshops.

Starte jetzt und mach aus deinen Workshops echte Erlebnisräume!











Direkt zum Onlinekurs Workshop Guide

Video auf YouTube schauen LASS UNS IN KONTAKT BLEIBEN!

Hier findest du mehr über meine Arbeit und Angebote:

www.fityourmind-coaching.de

LinkedIn: <u>Vera Podlinski</u>

YouTube: <a>@verafityourmind

Instagram: <u>vera.podlinski.fityourmind</u>

Melde dich zu meinem Newsletter an für frische Impulse rund um Kulturwandel, Organisationsentwicklung und Workshoparbeit: Zum Newsletter

Deine Vera

